

Wochengruß

Veranstaltungen und Informationen

14. bis 21. April 2024

Sonntagsgottesdienst

Sonntag, 14. April 2024

10:00 Uhr Gottesdienst in der Eben-Ezer-Kirche, mit Laienpredigerin Monika Blödt; Thema: Hirte oder Schaf?!, Petrus 5,1-4

Anschließend Kirchenkaffee.

Morgenandachten, 7:45 – 8:00 Uhr

Montag – Freitag, 15. – 19.04.2024

Mo: Pastor Dr. H.-M. Niethammer (Übertr.)
Di: Pastor W. Jung (Eben-Ezer-Kirche)
Mi: Pastor W. Jung (Übertragung)
Do: Pastorin B. Hetzner (Eben-Ezer-Kirche)
Fr: Pastor W. Jung (Übertragung)

Gottesdienst und Morgenandachten (7:45 bis 11:00 Uhr) werden über Rundfunkkanal 1 und Fernsehkanal 23 oder über die installierten Lautsprecher übertragen.

Gottesdienst im Livestream:
<https://bit.ly/2KJKNEv>



Krankenhausgottesdienst

Freitag, 19. April 2024

16:00 Uhr Gottesdienst in der Kapelle im Erdgeschoss des Krankenhauses

Und was sonst noch los ist ...

Dienstag, 16. April 2024

17:00 Uhr Bibelkreis in der Eben-Ezer-Kirche, mit Pastor Andreas Cramer

Freitag, 19. April 2024

Wochenschluss-Gottesdienst mit Pfarrerin Sonja Dietel
09:30 Uhr Luisenheim
10:30 Uhr Seniorenzentrum

Vorabhinweis:

Sonntag, 21. April 2024, 10 Uhr

Gottesdienst in der Eben-Ezer-Kirche
Pastor Dr. Hans-Martin Niethammer



MARTHA
MARIA

Auslegung zum Monatspruch April 2024

Seid stets bereit, jedem Rede und Antwort zu stehen, der von euch Rechenschaft fordert über die Hoffnung, die euch erfüllt. 1. Petrus 3, 15

Wer betrachtet nicht gerne einen Regenbogen? Geheimnisvoll steht er hoch und stark am Himmel. Bunt mit vielfältigen und klaren Farben strahlt er stolz als Zeichen der Hoffnung über uns. Nur nach einem Unwetter erscheint er. Wie um zu sagen: Hoffnung lohnt sich immer. Auch wenn die Wolken jegliche Sonne verdecken, auch wenn man sich allein im Regen ohne Schirm wiederfindet, auch wenn alles dunkel scheint, ein Regenbogen erscheint, wenn er am wenigsten zu erwarten ist. Er zeigt, dass nach dem Unwetter nicht nur etwas Schönes kommt, aber auch, dass manchmal etwas Schönes nur kommen kann wegen des Unwetters. Er erinnert, dass es sich zu jeder Zeit lohnt, zu hoffen. Gott schenkte der Welt den Regenbogen als Symbol dafür, dass Gott Rettung anbietet. Auch wenn man sich schlecht behandelt fühlt, wird man ermutigt, barmherzig damit umzugehen. Dadurch darf man als Regenbogen in der Welt auftreten, ein Zeichen der Hoffnung nicht nur für sich selbst, sondern auch für andere. Dabei wird einem ein reines Gewissen geschenkt und man wird von Lasten befreit, da Gott unsere Leiden selber kennt und sie annimmt. Diese Einladung zur Zuflucht Gottes allein schenkt Hoffnung und reicht als Grund, dafür zu stehen.

Kate Weishaupt, Pastorin, Seelsorgerin
Krankenhaus Martha-Maria Halle-Dölau

- Im „Blick-Punkt“ im Erdgeschoss des Krankenhauses, neben der Krankenhaus-Kapelle, finden Sie interessante Informationen und die Patientenbibliothek (auch für Mitarbeitende). Diese ist jeden Montag von 10 bis 12 Uhr geöffnet. Eine Mitarbeiterin kommt mit einem Bücherwagen regelmäßig zu Ihnen auf die Station.
- Auf Fernsehkanal 8 empfangen Sie unseren Klinik-Info-Kanal (KIK).
- Telefonnummer Krankenhaus-Empfang: 9 oder 1000.
- Im Erdgeschoss steht unsere Krankenhaus-Kapelle für Stille und Gebet offen.
- Die Seelsorge erreichen Sie über das Pflegepersonal oder im Krankenhaus telefonisch unter der Nummer 1080. Sie können auch direkt mit den Seelsorgenden Kontakt aufnehmen: Martin Jäger 0911 959-186080 und Stephan Müller 0911 959-186081
- Montag bis Freitag um 11:30 Uhr findet im Luisenheim im ‚Raum der Stille‘ das Mittagsgebet der Diakonissen statt. Herzlich willkommen! Fürbitteanliegen können mitgeteilt werden: mittagsgebet@martha-maria.de - auch anonym über das Internetformular: www.martha-maria.de/de/gebetsanliegen

Martha-Maria Café „to go“ / Mini-Shop Krankenhaus:

Montag-Freitag: 8 bis 18 Uhr und Sa./So./Feiertag: 12 bis 16 Uhr

Café im Seniorenzentrum:

Mittwoch-Sonntag.: 13:30 bis 16:30 Uhr (Montag + Dienstag Ruhetag)